

12. Mai 2020

Luther berät Knorr-Bremse bei Anteilsverkauf durch die GT Group

Hannover – Die britische GT Group, Tochter des Weltmarktführers Knorr-Bremse AG, wird sich künftig noch stärker auf das Kerngeschäft der Abgasklappensysteme konzentrieren. Folglich hat die GT Group die AlphaProcess Controls (International) Ltd sowie die Aldona Seals Ltd. veräußert. Die Luther Rechtsanwaltsgesellschaft hat Knorr-Bremse beim Verkauf der Firmenanteile an die Accedo Group Ltd gemeinsam mit Duane Morris LLP in allen rechtlichen Belangen beraten.

Schon bei der Übernahme der britischen GT Group an die Knorr-Bremse AG 2016 hat die Luther Rechtsanwaltsgesellschaft das Münchner Unternehmen umfassend beraten. Der Zukauf des in Peterlee/UK ansässigen Unternehmens war ein wichtiger Meilenstein, um die Positionierung von Knorr-Bremse in Europa, Nordamerika sowie Asien nachhaltig zu stärken.

Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Über Knorr-Bremse

Der Knorr-Bremse Konzern ist weltweit der führende Hersteller von Bremssystemen für Schienen- und Nutzfahrzeuge. Als technologischer Schrittmacher treibt das Unternehmen seit über 100 Jahren maßgeblich Entwicklung, Produktion, Vertrieb und Service moderner Bremssysteme voran. Weitere Produktfelder sind im Bereich Systeme für Schienenfahrzeuge intelligente Einstiegssysteme, Klimaanlage, Steuerungskomponenten und Scheibenwischer, Bahnsteigtüren, Reibmaterial sowie Fahrerassistenzsysteme. Zudem bietet Knorr-Bremse Fahrsimulatoren und E-Learning-Systeme für eine optimale Ausbildung des Zugpersonals an. Die Bandbreite des Bereichs Systeme für Nutzfahrzeuge umfasst neben dem kompletten Bremssystem inklusive Fahrerassistenzsystemen Drehschwingungsdämpfer und Lösungen rund um den Antriebsstrang sowie Getriebesteuerungen zur Effizienzverbesserung und Kraftstoffeinsparung.

Für Knorr-Bremse:

Luther, Corporate M&A: Dr. Andreas Blunk (Federführung, Of Counsel)

Inhouse: Janine Lanfermann-Schmid (juristische Projektleitung) im Team um Christian Vornehm (Legal M&A/Antitrust) und Dr. Ilkin Karakaya (General Counsel)

Duane Morris, Corporate M&A: Paul Finlan, Linda Crow und Candice Light

Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Mit einem umfassenden Angebot in allen wirtschaftlich relevanten Feldern der Rechts- und Steuerberatung ist Luther eine der führenden deutschen Wirtschaftskanzleien. Die von JUVE als „Kanzlei des Jahres 2019“ ausgezeichnete Full-Service-Kanzlei ist mit mehr als 420 Rechtsanwälten und Steuerberatern in zehn deutschen Wirtschaftsmetropolen vertreten sowie mit zehn Auslandsbüros* in wichtigen Investitionsstandorten und Finanzplätzen Europas und Asiens präsent. Zu ihren Mandanten zählen große und mittelständische Unternehmen sowie die öffentliche Hand.

Luther verfügt über enge Beziehungen zu Wirtschaftskanzleien in allen maßgebenden Jurisdiktionen. In Kontinentaleuropa ist Luther Teil einer Gruppe von unabhängigen, in ihren jeweiligen Ländern führenden Kanzleien, die seit vielen Jahren ständig bei grenzüberschreitenden Mandaten zusammenarbeiten.

Die Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH verfolgt einen unternehmerischen Ansatz: Alle Beratungsleistungen richten sich am größtmöglichen wirtschaftlichen Nutzen für den Mandanten aus. Die Erarbeitung unternehmerisch sinnvoller und dauerhaft tragfähiger Lösungen steht im Mittelpunkt. Alle Rechtsanwälte und Steuerberater bringen ein interdisziplinäres Aufgabenverständnis mit und haben langjährige Erfahrung in der fachübergreifenden Zusammenarbeit. Weitere Informationen finden Sie unter: www.luther-lawfirm.com

* inkl. Corporate Services

Pressekontakt Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Katrin Schumacher

katrin.schumacher@luther-lawfirm.com

Telefon +49 40 18067 24995

Saskia Leininger

saskia.leininger@luther-lawfirm.com

Telefon +49 221 9937 24679